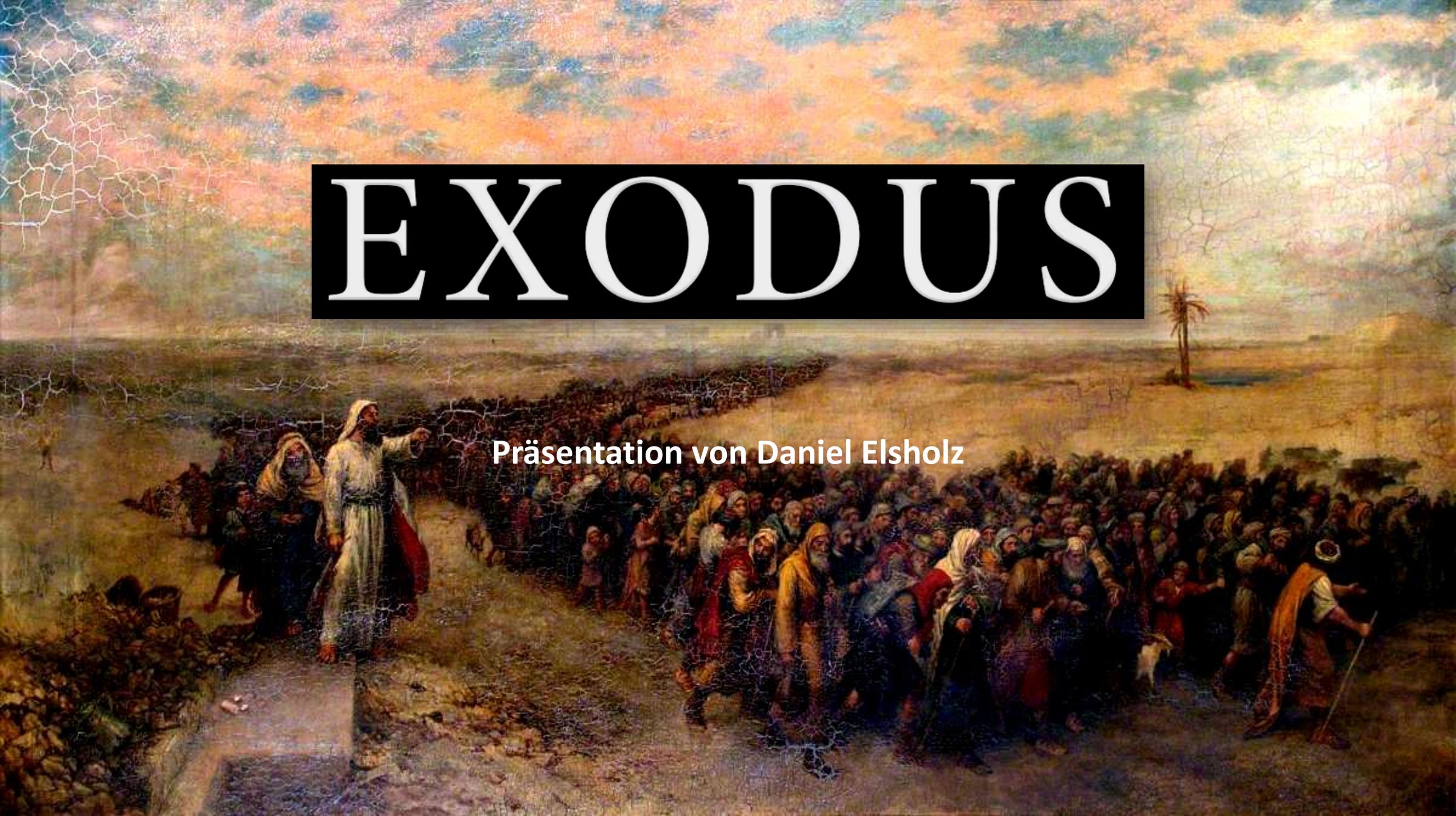


EXODUS



Präsentation von Daniel Elsholz

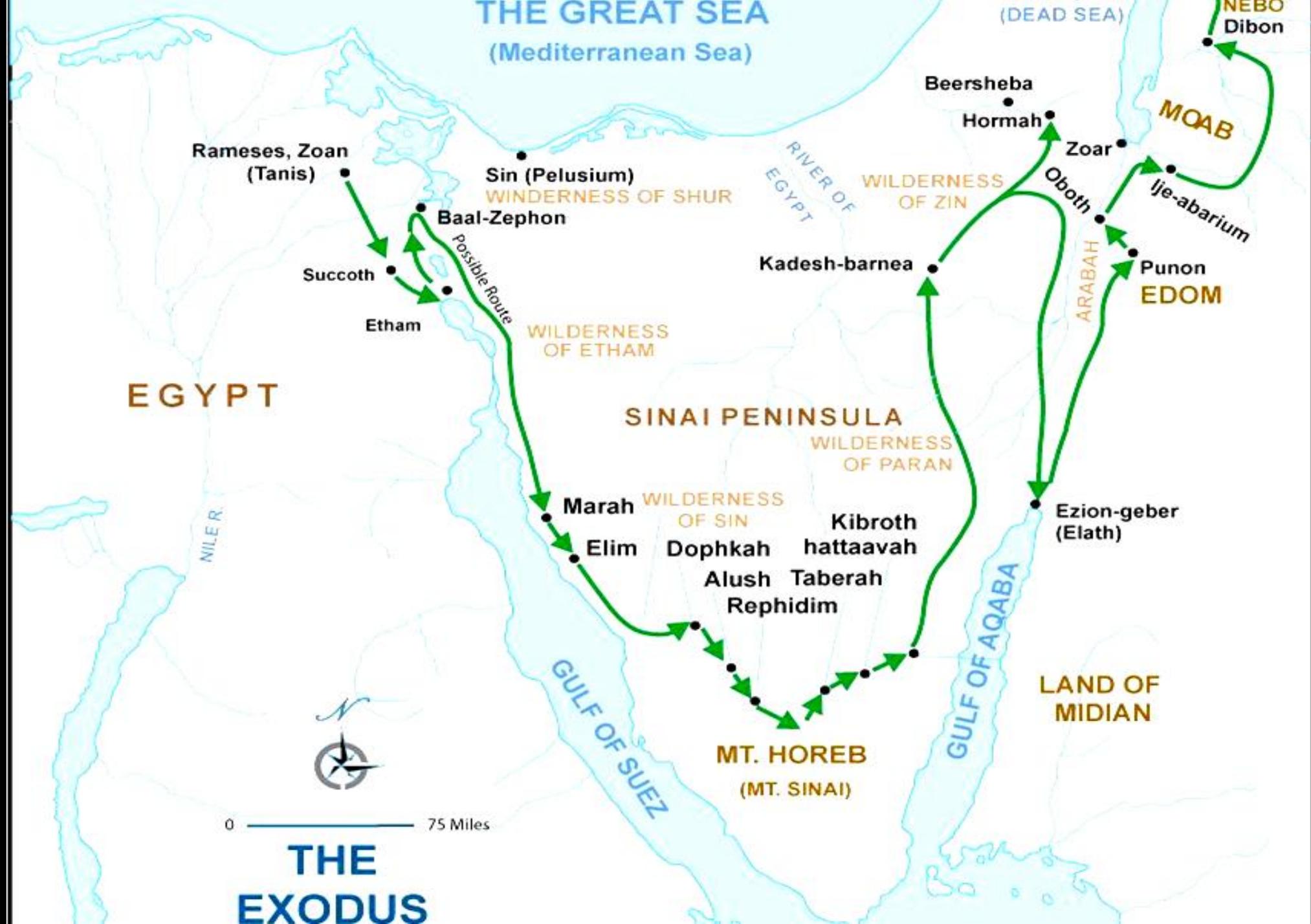
Leitverse

„Werdet ihr nun meiner Stimme gehorchen und meinen Bund halten, so sollt ihr mein Eigentum sein vor allen Völkern; denn die ganze Erde ist mein. Und ihr sollt mir ein **Königreich von Priestern** und **ein heiliges Volk** sein. Das sind die Worte, die du den Israeliten sagen sollst.“

Exodus 19,5.6

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung
2. Factual Study
3. Fazit



Orte

1. Ägypten (1,1)
2. Midian (2,2)
3. Berg Horeb (3,1)
4. Ägypten (4,20)
5. Sukkot (12,37)
6. Etam (13,20)
7. Pi-Hahiroth (14,2)
8. Schur (15,22)
9. Mara (15,23)
10. Elim (15,27)
11. Sin (16,1)
12. Refidim/Massa u. Meriba (17,1.7)
13. Berg Sinai (19,1)

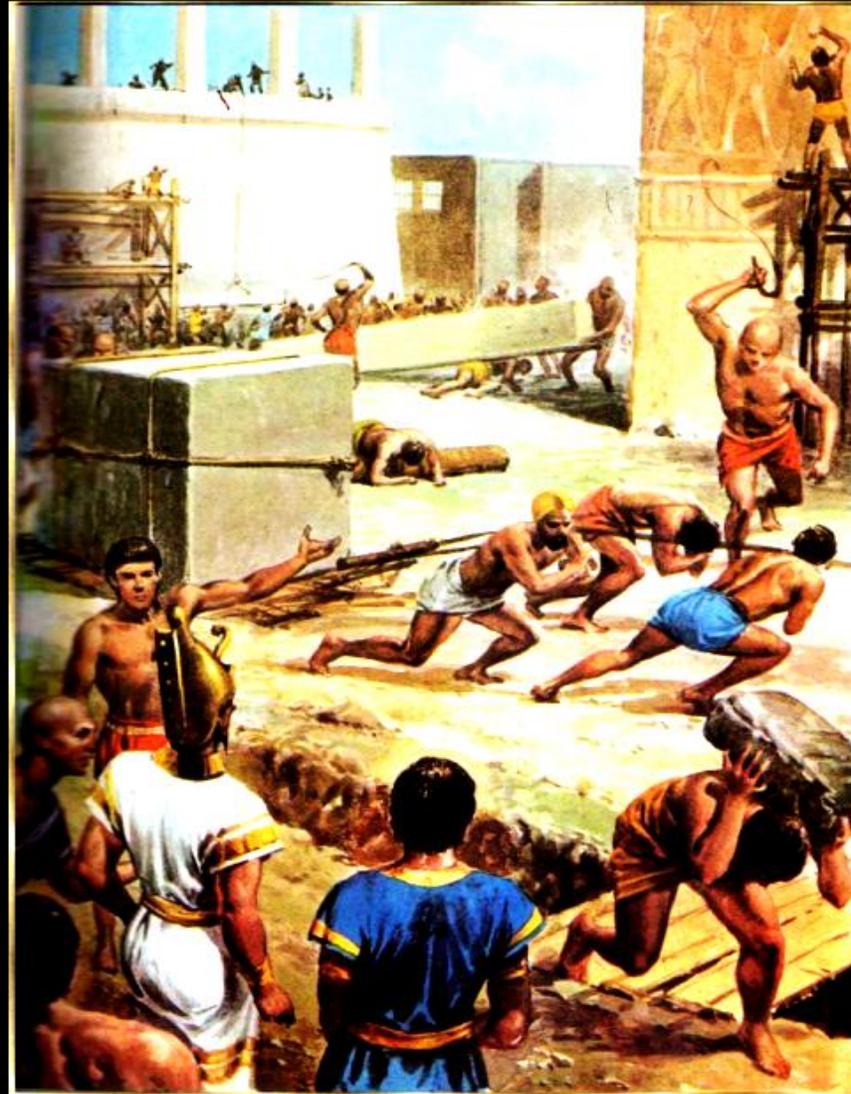
Allgemeine Informationen

- Autor: Mose
 - „Da sagten sie zu ihm: Wozu hat denn Mose vorgeschrieben, dass man eine Scheidungsurkunde geben muss, wenn man sich trennen will. (Mt 19,7)
 - Enge Beziehung zwischen Gott und Mose (Gottes Freund)
- Verfassungsort: Berg Sinai
- Verfassungszeit:

Inhaltsübersicht

1. Die Israeliten in Ägypten	1
2. Moses Geburt und Berufung	2 - 4
3. Mose und Aaron vor dem Pharao	5 - 11
4. Passafest, Auszug aus Ägypten und Rettung am Schilfmeer	12 - 14
5. Vom Schilfmeer zum Berg Sinai	15 - 18
6. Gottes Gesetz und Bund	19 -24
7. Zeltheiligtum und Gottesdienst	25 – 40

1. Die Israeliten in Ägypten



Kapitel 1 (I)

Vers	Inhalt
1-5	Josef war schon vorher in Ägypten
6-8	Als Josef gestorben war, kam ein neuer König auf
9	Dieser neue König wußte nichts von Josef
10-14	Die Israeliten wurden unterdrückt, weil sie zu viele waren
15-16	Der König befahl, dass die Hebräischen Hebammen die Jungen töten sollen und die Mädchen am Leben lassen sollen
17	Die Hebräischen Hebammen jedoch fürchteten Gott und hörten nicht auf das Gebot des Pharaos
18-19	Der Pharao fragte sie, wieso sie das taten

Kapitel 1 (II)

Vers	Inhalt
20-21	Die Hebammen aber fanden Gnade bei Gott
22	Danach befahl der König, die Jungen allesamt in den Nil zu werfen, die Mädchen aber am Leben zu lassen

Beobachtung

Die Erfüllung der Verheißung Gottes
durch die Ausbreitung des Volkes Israel
inmitten der Bedrückung

Interpretation

Bedrängnisse als Teil des Planes Gottes

Anwendung

In der Bedrängnis zu Gott kommen und auf ihn vertrauen

2. Moses Geburt und Berufung



Kapitel 2

Vers	Inhalt
1-3	Ein Mann und eine Frau aus dem Stamm Levi gebaren einen feinen Sohn und verbargen ihn für drei Monate
4	Die Schwester stand von ferne und sah dies
5-7	Die Tochter des Pharao ging in den Fluss, um zu baden. Sie fand das Kästlein und brachte es ihrer Magd
8-9	Das Mädchen ging hin und gab das Kindlein der Mutter, die das Kind stillte
10-15	Als Mose groß geworden war, sah er, wie ein ägyptischer Aufseher einen Israeliten schlug
16-22	Mose half Jitros Töchtern und schöpfte Wasser; er bekam Zippora zur Frau
23-25	Die Israeliten schrien zu Gott und wehklagten und Gott nahm sich Ihrer an

Beobachtung

Gottes Gebetserhörung gegenüber dem Wehklagen
der Israeliten

Interpretation

Gottes Gnade für sein Volk durch die Vorbereitung eines Leiters

Anwendung

Aufstellung der Leiter durch das wehklagende Gebet

Kapitel 3

Vers	Inhalt
1	Mose bekam bei seinem Schwiegervater Jitro Schafetraining
3	Gott erschien Mose im Busch
4-5	Mose sollte seine Schuhe ausziehen, denn er stand auf heiligem Land
6-8	Gott sagt, wer er ist; er beruft Mose als Leiter durch das Schildern des Geschehens
9-10	Gott beruft Mose, dass er zu den Israeliten gehen soll
11	Mose aber wird unwillig
12	Gott gibt nicht auf
13-14	Mose sagte, er hätte keine Zunge, die zu den Israeliten sprechen könnte
15	Gott wird zornig und sagt Mose, dass er gehen soll